

## PRESSEINFORMATION

Hamburg, 5. März 2010

# Fachverband Ambient Media ruft hochdotierten FAMous Award ins Leben

**Der Best New 18/1 Award meets Ambient Media und prämiert in Kooperation mit dem Fachverband Ambient Media die beste Ambient Kampagne. Der Sieger erhält 1 Million freie Werbeflächen.**

Der Fun-Faktor ist unbestritten. Unter knapp 30 Veranstaltungen, die zur Wahl standen, wählten die w&v-Leser 2009 den Best New 18/1 Award, bei der Planer und Kreative in der Kölner Party-Location „HALLE Tor 2“ bis zum frühen Morgengrauen feierten, zum zweitbesten Event des Jahres – hinter dem EFFIE und noch vor dem ADC. Exzellente Qualität attestiert eine prominent besetzte Fachjury auch den Einreichungen des Best New 18/1. Der mit 750.000 Euro höchstdotierte Wettbewerb der Außenwerbung prämiert plakative Entwürfe für Produkte und Dienstleistungen, die seit mindestens 10 Jahren nicht mehr auf Out-of-home-Medien beworben wurden. Der von der ASS Werbe GmbH und weiteren Sponsoren vor acht Jahren ins Leben gerufene Wettbewerb hat sich in der Branche bestens etabliert. Grund genug für den Fachverband Ambient Media, mit einer eigenen Wettbewerbskategorie einzusteigen. Best New 18/1 meets Ambient Media heißt das Motto der achten Auflage, in deren Rahmen nun erstmals der Sonderpreis FAMous Award des Fachverbands Ambient Media verliehen wird.

„Wir treffen auf dem Best New 18/1 genau unsere Zielgruppe und versprechen uns davon mehr Bekanntheit für den FAM und die Gattung“ erklärt Thilo Raisch, Vorstandsvorsitzender des Fachverbands Ambient Media. „Durch die Wettbewerbskriterien sollen Kreative zudem lernen, bewusst mit Ambient Medien umzugehen, also nicht einfach das 18/1 Motiv auf ein Ambient Medium zu adaptieren, sondern über das Umfeld, die Zielgruppe und letztlich die Gestaltung des Werbeträgers nachzudenken.“ Bei den Wettbewerbskriterien lehnt sich der FAMous-Award an die Plakatkatgorie an. Gesucht wird das Ambient Motiv mit der effektivsten Werbeansprache. Dabei können sowohl Entwürfe eingereicht werden, die eigens für den Wettbewerb gestaltet werden als auch Motive, die seit 1. Januar 2009 bereits auf einem Ambient Medium umgesetzt wurden. Anregungen zu verfügbaren Ambient Medien können sich Kreative auf der Website zum FAMous Award holen (<http://bestnew18-1.de/ambient/>). Nicht nur die künstlerische Originalität, sondern die klare Botschaft im Zusammenspiel mit dem Medium steht bei der Bewertung im Mittelpunkt.

Thilo Raisch erhofft sich von dem Preis, der am 2. September in Köln verliehen wird, eine signalgebende Wirkung für die Branche: „Agenturen bezeichnen Ambient ja immer wieder

gerne als Nice-to-have. Wenn die hartnäckigen Befürworter konservativer Mediapläne nun durch den FAMous Award sehen und erfahren, was man mit Ambient Medien machen kann, sofern man sie nur gezielt, durchdacht und kreativ einsetzt, dann wird sich im Laufe der Zeit auch das Bild der Ambient Medien am Gesamtwerbemarkt ändern.“ Der Gewinner des FAMous-Awards kann die Effektivität von Ambient Medien dann auch gleich in der Praxis erproben: Für die Veröffentlichung des Siegermotivs stellt der Fachverband Ambient Media eine Million ausgesuchter Ambient Werbeträger zur Verfügung.

Der Wettbewerb startet ab sofort, mehr zu den Wettbewerbskriterien sowie die Bewerbungsunterlagen finden Kreative unter (<http://bestnew18-1.de/ambient/>). Weitere Informationen zu Ambient Media liefert die Homepage des Fachverbands Ambient Media ([www.fachverband-ambientmedia.de](http://www.fachverband-ambientmedia.de)). Der Einsendeschluss ist der 31. Mai 2010. Teaser-Karten, die zur Wettbewerbsteilnahme auffordern, gehen dieser Tage und an zwei weiteren Terminen im Vorfeld des Awards an 2300 Agenturen.

**Presse-Kontakt:**

pr-by-call  
Vera Günther  
Tel: 089 / 790 70 - 225  
E-Mail: vera.guenther@prbycall.de

**FAM-Geschäftsstelle:**

Isabel Steinhagen, Bullerdeich 14, 20537 Hamburg  
Tel: 040 / 254 943 - 46  
E-Mail: steinhagen@fachverband-ambientmedia.de  
Internet: www.fachverband-ambientmedia.de

**Über den Fachverband Ambient Media e.V.**

Der Fachverband Ambient Media e.V. (FAM), gegründet 2001, ist ein gemeinnütziger Verein mit Hauptsitz in Hamburg. Ziel ist es, Ambient Media als innovatives, wettbewerbsfähiges und inter-medial vergleichbares Basismedium zu positionieren. Dazu gehört vor allem die Stärkung der Marktposition von Ambient Media im intermedialen Wettbewerb, u. a. durch wissenschaftliche Markt- und Mediaforschung sowie die Durchführung von eigenen und zur Unterstützung von anderen der Gattung dienlichen PR- und Marketingaktionen.

Von besonderer Bedeutung ist das vom FAM eingeführte und etablierte Qualitätssiegel, das zu mehr Qualität, Transparenz und Planungssicherheit beim Einsatz von Ambient-Medien beiträgt. Seit 2007 ist das Siegel – abgesehen von den Plakat Mediaagenturen – verbindlich für alle Mitgliedsunternehmen.

Aktuell zählt der FAM 35 Mitglieder aus der Ambient-Media-Branche.